

D u g a b e.

Dignum laude Virum, Musa ve-
tat mori. *Horat.*

Seil unsers Hutteni Lebens, Lauff sehr merckwürdig ist, als habe denen, die denselben zu lesen keine Gelegenheit gehabt, wie auch weil das meiste davon in Lateinischer Sprache zum Vorschein gekommen, wegen Unkunde der Latinität daran verhindert werden, zu Liebe, diesen Auszug, den ich, Weitsläufftigkeit zu vermeiden, so kurz als möglich eingerichtet, beyfügen wollen.

Ulrich von Hutten, ein Fränckischer Edelmann, geboren auf dem Schlosse Steckelsberg An. 1488. studirete im Kloster zu Fulde, wie auch zu Colln und Franckfurth an der Oder, allwo er im 18 Jahr Magister wurde, und darauf Greiffswalde, Rostock und Wittenberg besuchte: Er legete sich sehr auf die Humaniora, welches seinem Vatter hefftig verdroß, weil er sich einbildete, solche Studia würden zur Rechtsgelehrtheit, wozu er seinem Sohn gewiedmet hatte, nicht erfordert, so daß er einmahl Feuer anzünden, und die Libros classicos seines Sohnes hinein werffen ließ;
Daru